

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 91 (2016)
Heft: 2

Artikel: Geballte Feuerkraft
Autor: Dello Stritto, Mirco
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-737718>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geballte Feuerkraft

Am 1. Juli 2015 absolvierte die Geb Inf Kp 77/1 zusammen mit mehreren Zügen der Geb Inf Ustü Kp 77/4 die Übung «MARSCHOLA». Ziel des Kompanie-Gefechtsschiessens war es, den Gegner in einer Stunde zu vernichten. Der «SCHWEIZER SOLDAT» war hautnah dabei.

Thema der Übung «MARSCHOLA», die auf dem Panzerschiessplatz Hinterrhein bei strahlendem Sonnenschein stattfand, war der Angriff nach einem Begegnungsgefecht.

Innert einer Stunde

Das Geb Inf Bat 77 hatte dabei den Auftrag, den Gegner im Raum Pz Spl Hinterrhein zu vernichten. Der Geb Inf Kp 77/1 waren ein Bereitschaftsraum und zwei Angriffsziele vorgegeben. Das Verbandsziel

lag darin, den Gegner mit Feuer und Bewegung innert einer Stunde zu vernichten.

Zum Einsatz kamen sämtliche Waffen der Inf inkl Mw. Zu Beginn der Übung waren Minenwerfer-Beobachter und Scharfschützen der Geb Inf Ustü Kp 77/4 bereits gut getarnt in Stellung.

- Als Erste eröffneten die Scharfschützen das Feuer. In der Folge wurde der Zug CANALE der Geb Inf Kp 77/1 während der Patrouille aus einem Wei-

ler beschossen und bekämpfte den Gegner mit seinen Waffen.

- Gleichzeitig erteilte der Bat Kdt dem Mw Beobachter Feuerkompetenz, um mit dem ersten Mw Z der Geb Inf Ustü Kp 77/4 ein Niederhalten auf eine Fläche von 80 auf 80 Metern zu schiessen.
- In der Zwischenzeit sicherte der Zug CANALE der Geb Inf Kp 77/1 den Anschlussraum. Sobald dieser gesichert war, stiessen die Züge AMBOSS und



Bilder: Geb Inf Bat 77

So sieht es auf dem Panzerschiessplatz Hinterrhein aus, wenn die Geb Inf Kp 77/1 den Gegner innert einer Stunde vernichtet.



Die Gäste sind im Heli EC635 gelandet – Herzlicher Empfang beim Geb Inf Bat 77.



Entscheidend für den Erfolg jeder Infanterie-Operation ist der einzelne Kämpfer.



Auf dem Schiessplatz Hinterrhein.

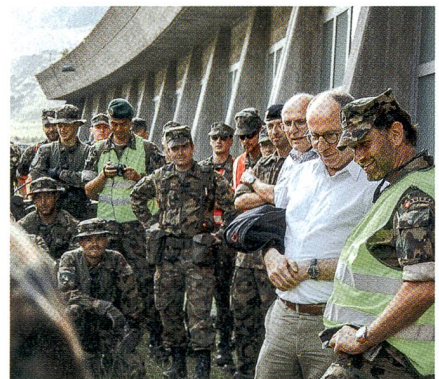
BIVIO durch den Anschlussraum in das Angriffsziel vor, um dort den Gegner zu vernichten.

- Die Dynamik der Aktion entfaltete sich zu diesem Zeitpunkt vollends: Die abgesessenen Infanteriezüge bekämpften die gegnerischen Kräfte mit Stgw 90, LMg, EUHG 11 und Panzerfaust.
- Gleichzeitig schossen die Radschützenpanzer der Geb Inf Kp 77/1 mit ihren Mg 12.7 mm, und auch der zweite Minenwerferzug der Geb Inf Kp 77/4 eröffnete das Feuer.

«Gut bis sehr gut»

Nachdem der Gegner im Angriffsziel erfolgreich neutralisiert wurde, befahl der Bat Kdt, Oberstlt i Gst Damian Casanova, den Rückzug in den Bereitschaftsraum und beordnete die teilnehmenden Kader und Soldaten an die Übungsbesprechung, wo er konstruktive Verbesserungsvorschläge anbrachte. Den vierten und letzten Durchgang schloss die Geb Inf Kp 77/1 mit Teilen der Geb Inf Ustü Kp 77/4 mit der Bewertung «gut bis sehr gut» ab. Die Übung «MARSCHOLA» machte den einzelnen Soldaten Spass. Es darf von einer gelungenen Übung gesprochen werden.

Sdt Mirco Dello Stritto, Hinterrhein 



Kundige Gäste, kompetente Gastgeber.

Vier Berufsof, zwei Milizof, ein BO-Anwärter

Das erfolgreiche Geb Inf Bat 77 wird von vier Berufsoffizieren (BO), zwei Milizoffizieren (davon einer ein ehemaliger BO) und einem Berufsoffizier-Anwärter geführt. Im Detail:

Kdt Geb Inf Bat 77: Oberstlt i Gst Damian Casanova, BO, Bachelor ETH in Staatswissenschaften (BA).

Kdt Stv Geb Inf Bat 77: Major Andreas Kieni, Leiter Militär im Bündner Amt für Militär und Zivilschutz; früher BO, BA.

Kdt Geb Inf Stabskp 77: Hptm Patrick Hasler, BO, BA.

Kdt Geb Inf Kp 77/1: Hptm Rolf Brülisauer, BO, lic. iur. Universität Zürich.

Kdt Geb Inf Kp 77/2: Hptm Giuliano Paschina, BO-Anwärter.

Kdt Geb Inf Kp 77/3: Hptm Sandro Coray, Geologe, M Sc Universität Bern in Erdwissenschaften, Baugologie und Geo-Bau-Labor AG.

Kdt Geb Inf Ustü Kp 77/4: Hptm Michael Hollenstein, BO, BA.